

# Liquid Stressed Debt Fund

Jahresbericht zum 30. September 2022

R.C.S. Luxembourg K 431

Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom  
17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen  
in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform eines  
fonds commun de placement (FCP)

**IPC**Concept

R.C.S. Luxembourg B 82183

  
**CENTRIS**  
CAPITAL

## INHALT

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische Länderaufteilung und Wirtschaftliche Aufteilung des Liquid Stressed Debt Fund	Seite	4-5
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Liquid Stressed Debt Fund	Seite	6
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Liquid Stressed Debt Fund	Seite	7
Vermögensaufstellung des Liquid Stressed Debt Fund zum 30. September 2022	Seite	8
Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 30. September 2022	Seite	14
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	Seite	23
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	27

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

## BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

Das Fondsmanagement berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

### Lage:

Im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis 30. September 2022 betrug die Wertentwicklung des Liquid Stressed Debt Fund, jeweils bezogen auf den Wert je Anteil der Anteilklasse im Vergleich zum Ultimo des vorangegangenen Geschäftsjahres, -15,24% pro Anteil bei der Institutional-Tranche I und -15,84% pro Anteil bei der Retail-Tranche R. Der Fonds beendete das Berichtsjahr mit einem Net Asset Value (NAV) von EUR 106,15 pro Anteil in der Institutional-Tranche I und EUR 99,65 pro Anteil in der Retail-Tranche R.

Die globale Inflationsentwicklung und die Reaktionen seitens der Zentralbanken waren im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021/2022 die dominanten Einflussfaktoren an den Kapitalmärkten. Das verstärkte Inflationsgeschehen war bereits im Herbst 2021 aufgrund des Nachfrageüberhangs im Zuge der Markterholung von der Corona-Pandemie sowie ungelöster Probleme in den globalen Lieferketten zu beobachten. Die Inflation, die an Breite und Dynamik in den nachfolgenden Monaten zunahm, wurde, insbesondere in Europa, durch die Strom- und Gaspreisexplosion im Zuge des Krieges in der Ukraine beschleunigt. Diese beunruhigende Entwicklung veranlasste die Fed und die EZB, eine deutlich straffere als die zuvor verkündete Geldpolitik umzusetzen. Dies sollte zum einen durch die vorzeitige Beendigung der Anleiheaufkaufprogramme sowie eine stärkere Anhebung der Leitzinsen erreicht werden.

So leitete die Fed die Zinswende bereits im März 2022 ein und hat seitdem in mehreren Schritten den Leitzins auf 2,50% per September 2022 angehoben. Die EZB agierte zögerlicher und erhöhte den Leitzins erst im Juli 2022 um 50 Basispunkte. Ein weiterer Zinsschritt von 75 Basispunkten erfolgte im September 2022, wodurch sich der Leitzins auf 1,25% erhöhte. Die steigenden Zinskurven in den USA und im Euroraum führten zur Jahreswende vor allem bei Anleihenemittenten mit hoher Bonität (Investment Grade) zu Kursverlusten. Angesichts des sich zusehends verschlechternden Wachstumsausblicks sowie der steigenden Refinanzierungskosten erhöhten sich ab Februar 2022 die Risikoaufschläge von Anleihen mit geringer Kreditqualität (High Yield, Nachrang) sowie jene aus den Emerging Markets deutlich.

Der Abverkauf an den Anleihenmärkten seit Anfang des Jahres 2022 spiegelte sich in der Fondsp performance wider. Die negative Wertentwicklung war bei allen Anleihenklassen – unabhängig der Kapitalstruktur, des Segments oder der Region – zu beobachten. Das Fondsmanagement hat angesichts der steigenden Volatilität an den Anleihenmärkten sowie der sich verschärfenden Energiekrise in Europa eine defensivere Ausrichtung des Portfolios verfolgt. So wurden im Beobachtungszeitraum laufend Kreditpositionen (Nachranganleihen, Emerging Markets, High Yield) verkauft und der Bargeldbestand sukzessive erhöht. Anlagechancen sah das Fondsmanagement bei staatsnahen Energieversorgern mit hoher Bonität, die aufgrund der Abhängigkeit vom russischen Gas in Mitleidenschaft gezogen wurden. Hier wurden neue Positionen bei osteuropäischen Energie-Infrastrukturunternehmen aufgebaut.

### Ausblick:

Die zugrundeliegende Inflationsdynamik deutet auf weitere größere Zinsschritte in den kommenden Monaten hin. Die schnellstmögliche Sicherstellung der Geldwertstabilität scheint nun das oberste Ziel der großen Zentralbanken zu sein. Die Fortsetzung der restriktiven Geldpolitik erhöht die Wahrscheinlichkeit eines deutlichen Wirtschaftsabschwungs in Europa und Nordamerika. Das Fondsmanagement erwartet daher auch für die kommenden Monate eine hohe Volatilität an den Anleihenmärkten. Das gilt vor allem für Obligationen aus Entwicklungsländern und Unternehmensanleihen bonitätsschwacher Emittenten. Dementsprechend soll die defensive Ausrichtung des Portfolios beibehalten werden.

Jedoch bieten sich aufgrund der gegenwärtigen Zinslandschaft sowie der jüngsten Abverkäufe an den Anleihenmärkten zunehmend Opportunitäten bei nicht-zyklischen Unternehmensanleihen mit Top-Ratings (A-Rating oder besser) mit mittlerer bis langer Laufzeit. Die Zuflucht in sichere Häfen dürfte auch im Fall der zu erwartenden steigenden Kapitalmarktvolatilität die Emittenten mit starker Bonität begünstigen. Wir sehen aber auch vermehrte Anlagechancen bei bilanzstarken Unternehmen, die unter dem Krieg in der Ukraine leiden. Hierzu zählen staatsnahe Energieversorger oder Infrastrukturunternehmen.

Strassen, im November 2022

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

**Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.**

**Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:**

	Anteilklasse R	Anteilklasse I
WP-Kenn-Nr.:	A1KC1K	A1KC1L
ISIN-Code:	LU0891017609	LU0891019480
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,07 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Fonds	0,07 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Fonds
Mindestfolgeanlage:	keine	50.000,00 Euro
Ertragsverwendung:	thesaurierend	thesaurierend
Währung:	EUR	EUR

## Geografische Länderaufteilung <sup>1)</sup>

Vereinigte Staaten von Amerika	14,50 %
Niederlande	11,57 %
Vereinigtes Königreich	6,39 %
Italien	4,88 %
Deutschland	4,82 %
Frankreich	2,64 %
Cayman Inseln	2,62 %
Irland	2,54 %
Österreich	2,52 %
Jersey	2,46 %
Schweden	2,23 %
Jungferninseln (GB)	2,06 %
Griechenland	1,94 %
Tschechische Republik	1,91 %
Spanien	1,77 %
Argentinien	1,70 %
China	1,56 %
Island	1,53 %
Finnland	1,51 %
Indonesien	1,50 %
Hongkong	1,45 %
Vereinigte Arabische Emirate	1,08 %
Australien	1,04 %
Rumänien	0,95 %
Slowakei	0,74 %
Türkei	0,73 %
Luxemburg	0,70 %
Ägypten	0,67 %
Peru	0,62 %
Bahrain	0,55 %
Mexiko	0,51 %
Serbien	0,51 %
Singapur	0,36 %
Wertpapiervermögen	82,56 %
Bankguthaben <sup>2)</sup>	17,12 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,32 %
	<b>100,00 %</b>

<sup>1)</sup> Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

<sup>2)</sup> Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

# Liquid Stressed Debt Fund

## Wirtschaftliche Aufteilung <sup>1)</sup>

Transportwesen	11,11 %
Staatsanleihen	8,55 %
Automobile & Komponenten	6,61 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	6,13 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	5,62 %
Versorgungsbetriebe	5,55 %
Investitionsgüter	4,94 %
Software & Dienste	4,83 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4,67 %
Hardware & Ausrüstung	4,62 %
Banken	4,17 %
Groß- und Einzelhandel	3,37 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	2,31 %
Energie	1,98 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1,84 %
Versicherungen	1,52 %
Diversifizierte Finanzdienste	1,34 %
Media & Entertainment	1,23 %
Verbraucherdienste	0,98 %
Immobilien	0,60 %
Telekommunikationsdienste	0,59 %
Wertpapiervermögen	82,56 %
Bankguthaben <sup>2)</sup>	17,12 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,32 %
	<b>100,00 %</b>

## Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse R				
Datum	Netto- Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2020	0,96	8.504	-873,29	113,30
30.09.2021	0,75	6.344	-251,71	118,40
30.09.2022	0,47	4.683	-172,48	99,65

Anteilklasse I				
Datum	Netto- Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2020	32,82	275.601	5.153,35	119,08
30.09.2021	31,86	254.353	-2.663,09	125,24
30.09.2022	25,35	238.826	-1.825,88	106,15

<sup>1)</sup> Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

<sup>2)</sup> Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

# Liquid Stressed Debt Fund

## Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 30. September 2022

	EUR
Wertpapiervermögen	21.314.557,16
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 24.678.460,38)	
Bankguthaben <sup>1)</sup>	4.418.888,15
Zinsforderungen	290.366,72
	<b>26.023.812,03</b>
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-155.664,95
Sonstige Passiva <sup>2)</sup>	-50.220,70
	<b>-205.885,65</b>
<b>Netto-Fondsvermögen</b>	<b>25.817.926,38</b>

## Zurechnung zu den Anteilklassen

Anteilklasse R	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	466.670,87 EUR
Umlaufende Anteile	4.682,971
Anteilwert	99,65 EUR
Anteilklasse I	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	25.351.255,51 EUR
Umlaufende Anteile	238.826,052
Anteilwert	106,15 EUR

## Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse I EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	32.607.444,45	751.196,03	31.856.248,42
Ordentlicher Nettoertrag	335.174,15	2.534,97	332.639,18
Ertrags- und Aufwandsausgleich	9.496,07	750,53	8.745,54
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	944.076,04	78.296,82	865.779,22
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-2.942.443,43	-250.780,96	-2.691.662,47
Realisierte Gewinne	642.863,19	17.541,89	625.321,30
Realisierte Verluste	-1.016.822,69	-26.806,86	-990.015,83
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-1.555.331,74	-36.221,80	-1.519.109,94
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-3.206.529,66	-69.839,75	-3.136.689,91
<b>Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>25.817.926,38</b>	<b>466.670,87</b>	<b>25.351.255,51</b>

<sup>1)</sup> Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

<sup>2)</sup> Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Fondsmanagementvergütung und Prüfungskosten.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

# Liquid Stressed Debt Fund

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse R Stück	Anteilklasse I Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	6.344,471	254.353,052
Ausgegebene Anteile	665,000	7.248,000
Zurückgenommene Anteile	-2.326,500	-22.775,000
<b>Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>4.682,971</b>	<b>238.826,052</b>

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse I EUR
<b>Erträge</b>			
Zinsen auf Anleihen	852.678,93	19.877,43	832.801,50
Bankzinsen <sup>1)</sup>	-11.508,75	-285,22	-11.223,53
Sonstige Erträge	875,00	22,03	852,97
Ertragsausgleich	-27.184,40	-4.835,05	-22.349,35
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>814.860,78</b>	<b>14.779,19</b>	<b>800.081,59</b>
<b>Aufwendungen</b>			
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-397.307,59	-14.142,14	-383.165,45
Verwahrstellenvergütung	-14.741,26	-344,07	-14.397,19
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-20.849,95	-485,34	-20.364,61
Taxe d'abonnement	-14.276,42	-333,57	-13.942,85
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-13.921,93	-319,97	-13.601,96
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-4.808,24	-113,00	-4.695,24
Register- und Transferstellenvergütung	-4.443,19	-105,46	-4.337,73
Staatliche Gebühren	-5.142,55	-119,52	-5.023,03
Sonstige Aufwendungen <sup>2)</sup>	-21.883,83	-365,67	-21.518,16
Aufwandsausgleich	17.688,33	4.084,52	13.603,81
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>-479.686,63</b>	<b>-12.244,22</b>	<b>-467.442,41</b>
<b>Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>335.174,15</b>	<b>2.534,97</b>	<b>332.639,18</b>

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt <sup>1)</sup> 2.529,73

Total Expense Ratio in Prozent 2,37 1,67

<sup>1)</sup> Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

<sup>2)</sup> Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

# Liquid Stressed Debt Fund

## Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV <sup>1)</sup>
<b>Anleihen</b>							
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							
<b>EUR</b>							
XS1627947440	1,625% Aeroporti di Roma S.p.A EMTN v.17(2027)	0	0	300.000	86,8830	260.649,00	1,01
XS1807305328	5,625% Ägypten Reg.S. v.18(2030)	0	0	300.000	57,5810	172.743,00	0,67
XS2152796426	2,375% Airbus SE EMTN Reg.S. v.20(2032)	0	0	200.000	87,7430	175.486,00	0,68
DE000A1YCCQ29	4,750% Allianz SE EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	400.000	98,3390	393.356,00	1,52
XS1762980065	2,500% Alpha Bank S.A. EMTN Reg.S. Pfe. v.18(2023)	0	0	500.000	100,2340	501.170,00	1,94
XS2195511006	6,000% ams-OSRAM AG Reg.S. v.20(2025)	0	0	200.000	88,5000	177.000,00	0,69
XS2200244072	0,500% Argentinien v.20(2029)	0	0	8.583	21,2920	1.827,49	0,01
XS0542534192	4,375% Autostrade per L'Italia S.p.A. EMTN Reg.S. v.10(2025)	0	0	350.000	96,8590	339.006,50	1,31
DE000A11QR73	3,750% Bayer AG Reg.S. Fix-to-Float v.14(2074)	0	0	400.000	94,0460	376.184,00	1,46
XS2119468572	1,874% British Telecommunications Plc. Reg.S. Fix-to-Float v.20(2080)	0	0	300.000	83,8750	251.625,00	0,97
XS1620780202	2,706% Channel Link Enterprises Finance Plc. Fix-to-Float v.17(2050)	0	0	300.000	90,9860	272.958,00	1,06
XS2078532913	0,125% China Reg.S. v.19(2026)	0	0	300.000	88,2500	264.750,00	1,03
XS2078535346	1,000% China Reg.S. v.19(2039)	0	0	200.000	69,0000	138.000,00	0,53
XS2394012103	0,425% Dongfeng Motor [Hong Kong] International Co. Ltd. Reg.S. v.21(2024)	400.000	0	400.000	93,2900	373.160,00	1,45
XS1883878966	2,375% DP World Ltd. Reg.S. v.18(2026)	0	0	300.000	92,9980	278.994,00	1,08
XS2009152591	0,875% easyJet Plc. EMTN Reg.S. v.19(2025)	0	0	400.000	89,9820	359.928,00	1,39
AT0000A208R5	4,875% Egger Holzwerkstoffe GmbH Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	300.000	97,4260	292.278,00	1,13
XS1713463559	3,375% ENEL S.p.A. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	300.000	85,6250	256.875,00	0,99
XS1202849086	1,750% Glencore Finance [Europe] Ltd. EMTN Reg.S. v.15(2025)	0	0	500.000	94,7120	473.560,00	1,83
XS1186176571	1,500% Heathrow Funding Ltd. EO-FLR MTN Cl.A ABS v.15(2032)	0	0	200.000	81,2860	162.572,00	0,63
XS1647481206	2,150% Indonesien Reg.S. v.17(2024)	400.000	0	400.000	96,8750	387.500,00	1,50
XS2056730679	3,625% Infineon Technologies AG Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	200.000	87,6000	175.200,00	0,68
XS1755108344	1,125% Islandsbanki hf. Reg.S. Fix-to-Float v.18(2024)	0	0	400.000	98,7300	394.920,00	1,53
XS2264074647	2,375% Louis Dreyfus Company Finance BV Reg.S. v.20(2025)	0	0	300.000	93,5000	280.500,00	1,09
XS1139494493	4,125% Naturgy Finance BV Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	200.000	100.000	97,7500	97.750,00	0,38

<sup>1)</sup> NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

# Liquid Stressed Debt Fund

## Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV <sup>1)</sup>
<b>EUR (Fortsetzung)</b>							
XS1648298559	0,875% Nestlé Holdings Inc. EMTN Reg.S. v.17(2025)	500.000	0	500.000	94,9650	474.825,00	1,84
XS1090449627	3,500% NET4GAS s.r.o. EMTN Reg.S. v.14(2026)	0	0	400.000	59,8330	239.332,00	0,93
XS1577731604	2,000% Nokia Oyj EMTN Reg.S. v.17(2024)	0	0	400.000	97,5290	390.116,00	1,51
FR0013428414	1,250% Renault S.A. EMTN Reg.S. v.19(2025)	0	0	400.000	86,0000	344.000,00	1,33
XS1819574929	1,625% Rolls-Royce Plc. EMTN Reg.S. v.18(2028)	0	0	300.000	70,5050	211.515,00	0,82
XS1768074319	3,375% Rumänien Reg.S. v.18(2038)	0	0	400.000	61,6180	246.472,00	0,95
XS2228260043	2,875% Ryanair DAC EMTN Reg.S. v.20(2025)	0	0	400.000	95,9800	383.920,00	1,49
XS1182150950	3,875% SACE S.p.A. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	300.000	84,6250	253.875,00	0,98
XS2113253210	3,875% SAZKA Group AS Reg.S. v.20(2027)	0	0	300.000	84,5000	253.500,00	0,98
XS2015296465	1,500% Serbien Reg.S. v.19(2029)	200.000	0	200.000	65,4080	130.816,00	0,51
ES0000012G26	0,800% Spanien Reg.S. v.20(2027)	0	0	500.000	91,3210	456.605,00	1,77
XS2348408514	1,000% SPP-Distribucia, A.S. Reg.S. v.21(2031)	300.000	0	300.000	63,5100	190.530,00	0,74
XS1199954691	1,250% Syngenta Finance NV EMTN Reg.S. v.15(2027)	0	0	500.000	82,8830	414.415,00	1,61
XS0214965963	5,250% Telecom Italia S.p.A. EMTN v.05(2055)	0	0	200.000	76,5000	153.000,00	0,59
XS1571293684	1,875% Telefonaktiebolaget L.M. Ericsson EMTN Reg.S. v.17(2024)	0	0	200.000	96,3880	192.776,00	0,75
XS2080786150	1,250% Temasek Financial [I] Ltd. Reg.S. v.19(2049)	150.000	0	150.000	62,1580	93.237,00	0,36
XS1439749364	1,625% Teva Pharmaceutical Finance Netherlands II BV Reg.S. v.16(2028)	0	0	200.000	69,6910	139.382,00	0,54
XS1195202822	2,625% TotalEnergies SE EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	200.000	91,7790	183.558,00	0,71
FR0013330537	2,875% Unibail-Rodamco-Westfield SE Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	200.000	77,5000	155.000,00	0,60
XS1873208950	0,500% Unilever Finance Netherlands BV Reg.S. v.18(2025)	500.000	0	500.000	94,9030	474.515,00	1,84
AT000B121967	2,750% Volksbank Wien AG Reg.S. Fix-to-Float v.17(2027)	0	200.000	200.000	90,0000	180.000,00	0,70
XS1048428442	4,625% Volkswagen International Finance NV- Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	200.000	93,8750	187.750,00	0,73
XS2288097483	1,350% Wizz Air Finance Company BV EMTN Reg.S. v.21(2024)	0	0	300.000	93,0000	279.000,00	1,08
						<b>12.886.130,99</b>	<b>49,92</b>

<sup>1)</sup> NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

# Liquid Stressed Debt Fund

## Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV <sup>1)</sup>
<b>GBP</b>							
XS0629974352	7,500% Co-operative Group Ltd. Reg.S. v.11(2026)	0	0	300.000	86,7110	294.002,03	1,14
						<b>294.002,03</b>	<b>1,14</b>
<b>USD</b>							
XS1110833123	6,000% Bahrain Reg.S. v.14(2044)	0	0	200.000	69,4285	142.198,67	0,55
XS2158697255	6,000% DP World Salaam Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	200.000	97,0000	198.668,71	0,77
						<b>340.867,38</b>	<b>1,32</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>13.521.000,40</b>	<b>52,38</b>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							
<b>EUR</b>							
XS2282606578	2,625% Abertis Infraestructuras Finance B.V. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	300.000	75,6250	226.875,00	0,88
XS2177365363	2,750% Argentinien Stufenzinsanleihe v.20(2041)	0	0	600.000	22,5290	135.174,00	0,52
XS2322438990	0,875% Czech Gas Networks Investments S.à r.l. Reg.S. v.21(2031)	300.000	0	300.000	60,4220	181.266,00	0,70
XS2010039548	1,600% Dte. Bahn Finance GmbH Fix-to-Float Perp.	0	0	400.000	74,6250	298.500,00	1,16
XS1888221261	3,625% James Hardie International Finance DAC Reg.S. v.18(2026)	0	0	300.000	90,3060	270.918,00	1,05
XS1405784015	2,250% Kraft Heinz Foods Co. Reg.S. v.16(2028)	0	0	300.000	89,7680	269.304,00	1,04
XS1218289103	4,000% Mexiko v.15(2115)	0	0	200.000	65,7560	131.512,00	0,51
XS1492458044	3,125% Mylan II BV Reg.S. v.16(2028)	0	0	400.000	87,1650	348.660,00	1,35
XS1969645255	3,125% PPF Telecom Group BV EMTN Reg.S. v.19(2026)	0	0	400.000	90,0000	360.000,00	1,39
XS2152935214	1,303% State Grid Overseas Investment [BVI] Ltd. EMTN Reg.S. v.20(2032)	400.000	0	400.000	72,4270	289.708,00	1,12
XS2152883406	3,000% Transurban Finance Co. Pty Ltd. EMTN Reg.S. v.20(2030)	0	0	300.000	89,1910	267.573,00	1,04
XS1971935223	2,125% Volvo Car AB EMTN Reg.S. v.19(2024)	0	0	400.000	95,2240	380.896,00	1,48
XS1138360166	2,125% Walgreens Boots Alliance Inc. v.14(2026)	0	0	400.000	94,2000	376.800,00	1,46
						<b>3.537.186,00</b>	<b>13,70</b>
<b>GBP</b>							
XS1195502031	3,875% Jaguar Land Rover Automotive Plc. Reg.S. v.15(2023)	0	0	200.000	96,1310	217.294,30	0,84
						<b>217.294,30</b>	<b>0,84</b>

<sup>1)</sup> NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

# Liquid Stressed Debt Fund

## Vermögensaufstellung zum 30. September 2022

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV <sup>1)</sup>
<b>USD</b>							
US02079KAD90	1,100% Alphabet Inc. v.20(2030)	0	300.000	300.000	77,1740	237.093,70	0,92
US02079KAF49	2,050% Alphabet Inc. v.20(2050)	300.000	0	300.000	58,9980	181.253,46	0,70
US023135BT22	2,500% Amazon.com Inc. v.20(2050)	0	0	400.000	62,3420	255.369,18	0,99
US037833DW79	2,650% Apple Inc. v.20(2050)	0	0	400.000	65,6660	268.985,15	1,04
US056752AU22	2,375% Baidu Inc. Sustainability Bond v.21(2031)	400.000	0	400.000	77,4034	317.064,62	1,23
US097023CY98	5,150% Boeing Co. v.20(2030)	0	0	250.000	93,0760	238.289,81	0,92
US345370CQ17	4,750% Ford Motor Co. v.13(2043)	0	0	300.000	65,5450	201.367,13	0,78
US478160CR35	2,100% Johnson & Johnson v.20(2040)	200.000	0	500.000	66,7710	341.889,40	1,32
XS2071397850	5,375% Mersin Uluslararası Liman Isletmeciligi A.S. Reg.S. v.19(2024)	0	0	200.000	91,5800	187.567,84	0,73
US594918CC64	2,525% Microsoft Corporation v.20(2050)	200.000	0	600.000	65,1130	400.079,88	1,55
USP7464EAA49	7,500% Pampa Energia S.A. Reg.S. v.17(2027)	0	0	200.000	86,4360	177.032,26	0,69
USP7721BAE13	5,375% Peru LNG S.R.L. Reg.S. v.18(2030)	0	0	200.000	78,3330	160.436,25	0,62
US81180WAN11	5,750% Seagate HDD Cayman v.14(2034)	0	0	200.000	78,7630	161.316,95	0,62
US191216CX63	2,600% The Coca-Cola Co. v.20(2050)	0	0	400.000	64,5354	264.353,92	1,02
US437076CG52	2,375% The Home Depot Inc. v.21(2051)	0	0	400.000	57,8620	237.017,92	0,92
USG91139AH14	2,250% TSMC Global Ltd. Reg.S. v.21(2031)	0	0	300.000	79,2270	243.400,92	0,94
USP989MJBR17	4,000% YPF S.A. Reg.S. Stufenzinsanleihe v.21(2026)	0	0	23.000	83,9800	19.780,24	0,08
USP989MJBT72	1,500% YPF S.A. Reg.S. Stufenzinsanleihe v.21(2033)	0	0	190.000	53,2500	103.609,83	0,40
						<b>3.995.908,46</b>	<b>15,47</b>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>7.750.388,76</b>	<b>30,01</b>
<b>Anleihen</b>						<b>21.271.389,16</b>	<b>82,39</b>
<b>Credit Linked Notes</b>							
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							
<b>EUR</b>							
XS2027394233	7,125% Kondor Finance Plc./NJSC Naftogaz of Ukraine Reg.S. LPN v.19(2026)	0	0	200.000	21,5840	43.168,00	0,17
						<b>43.168,00</b>	<b>0,17</b>
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>43.168,00</b>	<b>0,17</b>
<b>Credit Linked Notes</b>						<b>43.168,00</b>	<b>0,17</b>
<b>Wertpapiervermögen</b>						<b>21.314.557,16</b>	<b>82,56</b>
<b>Bankguthaben - Kontokorrent<sup>2)</sup></b>						<b>4.418.888,15</b>	<b>17,12</b>
<b>Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten</b>						<b>84.481,07</b>	<b>0,32</b>
<b>Netto-Fondsvermögen in EUR</b>						<b>25.817.926,38</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

<sup>2)</sup> Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

# Liquid Stressed Debt Fund

## Devisentermingeschäfte

Zum 30. September 2022 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung	Kontrahent	Art der Transaktion	Fälligkeit	Währungsbetrag	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV <sup>1)</sup>
EUR/GBP	DZ PRIVATBANK S.A.	Währungsverkäufe	21.10.2022	510.000,00	575.770,88	2,23
EUR/USD	DZ PRIVATBANK S.A.	Währungsverkäufe	21.10.2022	4.350.000,00	4.447.884,60	17,23

<sup>1)</sup> NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

# Liquid Stressed Debt Fund

## Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2022 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8848
Schweizer Franken	CHF	1	0,9578
US-Dollar	USD	1	0,9765

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2022

### 1.) ALLGEMEINES

Das Sondervermögen Liquid Stressed Debt Fund wurde auf Initiative der CENTRIS CAPITAL AG aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 21. Mai 2013 in Kraft. Es wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung am 14. Juni 2013 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform „Recueil électronique des Sociétés et Associations“ („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 1. Januar 2020 und im RESA veröffentlicht.

Der Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Mono-Fonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“) handelt es sich um eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 20. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 82183 eingetragen. Das Eigenkapital der Verwaltungsgesellschaft belief sich am 31. Dezember 2021 auf 10.080.000 EUR vor Gewinnverwendung.

### 2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE; ANTEILWERTBERECHNUNG

Dieser Jahresabschluss wurde in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2022

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, zu dem am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien. Soweit jedoch innerhalb eines Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2022

### 3.) BESTEUERUNG

#### Besteuerung des Fonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich der sog. „taxe d'abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „taxe d'abonnement“ in Höhe von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) die Fonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikels 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Teilfonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „taxe d'abonnement“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „taxe d'abonnement“ ist für den Fonds oder die Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „taxe d'abonnement“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen. Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

#### Besteuerung der Erträge aus Anteilen am Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder keinen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds. Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

### 4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Details zur Ertragsverwendung sind im aktuellen Verkaufsprospekt enthalten.

### 5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben insbesondere zu Fondsmanagement- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

### 6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NFV*)}} \times 100$$

\* NFV = Netto-Fondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2022

### 7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten können im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern zählen.

### 8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilnehmer im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

### 9.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES FONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des Fonds (auch solche in unterschiedliche Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Nettofondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Fondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

In der Aufwands- und Ertragsrechnung werden Erträge aus positiven und Aufwendungen aus negativen Einlagenverzinsungen - jeweils für positive Kontensalden - unter „Bankzinsen“ erfasst. Unter „Zinsaufwendungen“ werden Zinsen auf negative Kontensalden ausgewiesen.

### 10.) AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDS UND DER DERIVATE

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Berichtszeitraums getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, erhältlich.

### 11.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie den Anteil am Gesamtrisiko des Anlageportfolios der von ihr verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

#### **Commitment Approach:**

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

#### **VaR-Ansatz:**

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Haltedauer) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**  
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**  
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2022

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im fondsspezifischen Anhang angegeben.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der Fonds folgendem Risikomanagement-Verfahren:

### **Commitment Approach für den Liquid Stressed Debt Fund:**

Im Zeitraum vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den Fonds Liquid Stressed Debt Fund der Commitment Approach verwendet.

## **12.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM**

### **Anpassungen/ Aktualisierungen des Verkaufsprospekts**

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2021 wurde der Verkaufsprospekt wie folgt aktualisiert:

- Ergänzungen zwecks der Umsetzung der Anforderungen der „Leitlinien zur erfolgsabhängigen Vergütung in OGAW und bestimmten Arten von AIF“ der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) vom 5. November 2020 (ESMA34-39-992) unter Berücksichtigung des entsprechenden Rundschreibens 20/764 der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF)
- Musteranpassungen und redaktionelle Änderungen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2022 wurde der Verkaufsprospekt erneut aktualisiert:

- Umsetzung der Anforderungen der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 („Taxonomie-Verordnung“)
- Weitere Ergänzungen zwecks Umsetzung der Anforderungen der „Leitlinien zur erfolgsabhängigen Vergütung in OGAW und bestimmten Arten von AIF“ der Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) vom 5. November 2020 (ESMA34-39-992) unter Berücksichtigung des entsprechenden Rundschreibens 20/764 der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF)
- Berücksichtigung der von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) am 3. November 2021 veröffentlichten „Frequently asked questions“ (FAQ) hinsichtlich der Anlage in bzw. der Kategorisierung liquider(n) Mittel(n) im Rahmen der Anlagepolitik des Fonds
- Musteranpassungen und redaktionelle Änderungen.

### **Änderungen des Länderprospekts**

Mit Wirkung zum 1. April 2022 wurde der Länderprospekt für die Vertriebsländer Deutschland und Österreich überarbeitet und aktualisiert:

Gemäß der Richtlinie (EU) 2019/1160 vom 20. Juni 2019 zur Änderung der Richtlinien 2009/65/EG und 2011/61/EU (sog. „cross-border distribution of collective investment funds - directive“) müssen lokale Einrichtungen in Zielvertriebsländern nicht mehr, wie z.T. bisher verpflichtend, in physischer Vor-Ort-Präsenz unterhalten werden, um Anlegern vor Ort Informationen sowie Dokumente betreffend den jeweiligen Publikums-Fonds bereitzustellen (Verzicht auf etwaige verpflichtende Einrichtungen wie Zahl- und Informationsstellen im jeweiligen Zielvertriebsland).

Vor diesem Hintergrund werden die in Artikel 92 Absatz 1 a) bis f) der aktualisierten Richtlinie 2009/65/EG genannten Aufgaben für Deutschland und Österreich nunmehr zentral von der DZ PRIVATBANK S.A. mit Sitz in Strassen, Luxemburg, 4, rue Thomas Edison erbracht und die bisherigen Dienstleister, die DZ BANK AG als Zahl- und Informationsstelle für Deutschland und die Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen als Kontakt- und Informationsstelle für Österreich, mit Wirkung zum 1. April 2022 ersetzt.

Eine Anpassung des Luxemburger Verkaufsprospekts ist hierfür nicht erforderlich, es wurden lediglich die folgenden Änderungen in den Hinweisen für Anleger außerhalb des Großherzogtums Luxemburg vorgenommen:

- Streichung der DZ BANK AG als Zahl- und Informationsstelle für Deutschland,
- Streichung der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG als Kontakt- und Informationsstelle für Österreich,
- Aufnahme der DZ PRIVATBANK S.A. als Kontakt- und Informationsstelle für Deutschland und Österreich.

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2022

### **Russland/Ukraine-Konflikt**

Infolge der weltweit beschlossenen Maßnahmen aufgrund des Ende Februar 2022 erfolgten Einmarschs russischer Truppen in die Ukraine verzeichneten vor allem europäische Börsen deutliche Kursverluste sowie eine steigende Volatilität. Die Finanzmärkte sowie die globale Wirtschaft sehen mittelfristig einer vor allem durch Unsicherheit geprägten Zukunft entgegen. Die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Implikationen des Russland/Ukraine Konflikts für die Weltwirtschaft, die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen Strukturen angesichts der Unsicherheit sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Jahresberichts nicht abschließend beurteilbar. Vor diesem Hintergrund können die Auswirkungen auf die Vermögenswerte des Fonds resultierend aus dem andauernden Konflikt, nicht antizipiert werden.

Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen eingerichtet, um die Auswirkungen auf den Fonds zeitnah zu beurteilen und die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft des Fonds weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds sprechen, noch ergaben sich für diesen bedeutsame Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme.

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstigen wesentlichen Ereignisse.

### **13.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM**

#### **Anpassungen/ Aktualisierungen des Verkaufsprospekts**

Mit Wirkung zum 30. Dezember 2022 wurde der Verkaufsprospekt wie folgt aktualisiert:

- Umsetzung der Anforderungen betreffend die nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) im Sinne des Artikels 7 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (Verordnung (EU) 2019/2088)
- Musteranpassungen und redaktionelle Änderungen

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich darüber hinaus keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstigen wesentlichen Ereignisse.

### **14.) ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK (UNGEPRÜFT)**

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an. Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAWs und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Das Jahresfestgehalt leitet sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab: Jede nicht einer tarifvertraglichen Regelung unterliegende Funktion ist einer Verantwortungsstufe mit korrespondierendem Gehaltsband zugeordnet, innerhalb derer sich die Jahresfixvergütung der Funktionsinhaber bewegt. Jeder Mitarbeiter erhält einen individuellen Referenzbonus, der an die zugehörige Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft diese Referenzboni sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines Mitarbeiters das vertraglich fixierte feste Grundgehalt (Fixum) nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2022

Die Gesamtvergütung der 72 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 6.449.833,34 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	5.820.251,08 EUR
Variable Vergütung:	629.582,26 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.457.260,14 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat, umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2021 zur Kenntnis genommen.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik; die Vergütungssysteme 2021 entsprechen den Vorschriften der Institutsvergütungsverordnung (Fassung vom 4. August 2017).

Weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft [www.ipconcept.com](http://www.ipconcept.com) unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden. Auf Anfrage wird Anlegern kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat die Portfolioverwaltung an die CENTRIS CAPITAL AG ausgelagert. Die IPConcept (Luxemburg) S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen selbst hat folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr zum 30. Juni 2022 des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	731.718,42 EUR
Davon feste Vergütung:	731.718,42 EUR
Davon variable Vergütung:	0,00 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:	8

### 15.) PERFORMANCEVERGÜTUNG (AUF DER GRUNDLAGE DES VERKAUFSPROSPEKTS IN DER FASSUNG VOM 1. JANUAR 2022)

Der Fondsmanager erhält aus dem Netto-Fondsvermögen eine Vergütung in Höhe von bis zu 1,25% p.a. für die Anteilklasse I und von bis zu 2,0% p.a. für die Anteilklasse R des Netto-Fondsvermögens. Diese Vergütung wird pro rata monatlich nachträglich auf Basis des Monatsultimovolumens am Monatsultimo berechnet und ausgezahlt. Sie versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Zusätzlich erhält der Fondsmanager eine erfolgsbezogene Zusatzvergütung („Performance Fee“) bei der Anteilklasse I in Höhe von bis zu 15% der Anteilwertentwicklung sowie bei der Anteilklasse R in Höhe von bis zu 20% der Anteilwertentwicklung, sofern der Anteilwert zum Quartalsende höher ist als der höchste Anteilwert der vorangegangenen Quartalsenden bzw. am Ende des ersten Quartals höher ist als der Erstanteilwert (High Watermark Prinzip).

High Watermark Prinzip: Bei Auflage des Fonds ist die High Watermark identisch mit dem Erstanteilwert. Falls der Anteilwert am letzten Bewertungstag eines folgenden Quartals oberhalb der bisherigen High Watermark liegt, wird die High Watermark auf den errechneten Anteilwert am letzten Bewertungstag jenes Quartals gesetzt. In allen anderen Fällen bleibt die High Watermark unverändert. Der Referenzzeitraum der High Watermark erstreckt sich über die gesamte Lebensdauer der jeweiligen Anteilklassen des Fonds.

Die Anteilwertentwicklung („Performance des Anteilwerts“) wird bewertungstäglich durch Vergleich des aktuellen Anteilwerts zum höchsten Anteilwert der vorangegangenen Quartalsenden (High Watermark) errechnet. Bestehen im Fonds unterschiedliche Anteilklassen, wird der Anteilwert pro Anteilklasse für die Berechnung zugrunde gelegt.

Zur Ermittlung der Anteilwertentwicklung werden evtl. zwischenzeitlich erfolgte Ausschüttungszahlungen entsprechend berücksichtigt, d.h. diese werden dem aktuellen, um die Ausschüttung reduzierten, Anteilwert hinzugerechnet.

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2022

Die Performance Fee wird, beginnend am Anfang jedes Quartals, bewertungstäglich auf Basis der oben erwähnten Anteilwertentwicklung, der durchschnittlich umlaufenden Anteile des Quartals sowie des höchsten Anteilwerts der vorangegangenen Quartalsenden (High Watermark) errechnet.

An den Bewertungstagen, an denen der aktuelle Anteilwert die High Watermark übertrifft, verändert sich der abgegrenzte Gesamtbetrag nach der oben dargestellten Methode. An den Bewertungstagen, an denen der aktuelle Anteilwert die High Watermark unterschreitet, wird der abgegrenzte Gesamtbetrag aufgelöst. Als Basis der Berechnung werden die Daten des vorherigen Bewertungstages (am Geschäftsjahresende taggleich) herangezogen.

Der zum letzten Bewertungstag der Abrechnungsperiode berechnete Betrag kann, sofern eine auszahlungsfähige Performance Fee vorliegt, dem Fonds zulasten der betreffenden Anteilklasse am Ende des Quartals entnommen werden.

Für das vergangene Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2021 bis zum 30. September 2022 ist keine Performancevergütung angefallen.

### **16.) ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER COVID-19-PANDEMIE**

Seit dem Jahreswechsel 2019/2020 kam es zur Verbreitung des Coronavirus COVID-19 auf den meisten Kontinenten; im März 2020 wurde COVID-19 von der WHO als Pandemie eingestuft. Derzeit ist es noch nicht möglich, die konkreten bzw. potenziellen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Pandemie insbesondere auf das ökonomische und das gesellschaftliche Umfeld vor dem Hintergrund der globalen Verbreitung des Virus bzw. dem Auftreten neuer Mutationen, deren Dynamik und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit abschließend vorauszusehen. Vor allem die finanziellen Auswirkungen der Pandemie werden von vielfältigen Faktoren determiniert, wozu mitunter die Maßnahmenpakete der Regierungen und Zentralbanken zur Bewältigung der Krise, der Erfolg der von der internationalen Staatengemeinschaft unternommenen Anstrengungen zur Eindämmung des Infektionsgeschehens, das zeitnahe und nachhaltige Wiederanlaufen der Konjunktur ebenso wie die Entwicklung der Inflationsraten gehören. Zwar sind an den Märkten zwischenzeitlich spürbare Erholungen und teils neue Höchststände zu beobachten, jedoch ist davon auszugehen, dass die weltweite Wirtschaftsaktivität wahrscheinlich signifikant beeinträchtigt werden wird.

Vor diesem Hintergrund ist das damit einhergehende Risiko auf die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten im Portfolio des Fonds nicht verlässlich beurteilbar bzw. lediglich unzureichend prognostizierbar. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds sprechen, noch ergaben sich für diesen Liquiditätsprobleme.

### **17.) MASSNAHMEN DER IPCONCEPT (LUXEMBURG) S.A. UND DER DZ PRIVATBANK S.A. IM RAHMEN DER COVID-19-PANDEMIE**

Zum Schutz vor dem Coronavirus hat die Verwaltungsgesellschaft, IPConcept (Luxemburg) S.A., diverse Maßnahmen getroffen, die ihre Mitarbeiter und externen Dienstleister an den Standorten in Luxemburg, der Schweiz und Deutschland betreffen und durch die ihre Geschäftsabläufe auch in einem Krisenszenario sichergestellt werden.

Neben umfangreichen Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten und Einschränkungen bei Dienstreisen und Veranstaltungen wurden weitere Vorkehrungen getroffen, wie die Verwaltungsgesellschaft bei einem Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion innerhalb der Belegschaft einen verlässlichen und reibungslosen Ablauf ihrer Geschäftsprozesse gewährleisten kann. Mit einer Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum Mobil arbeiten sowie der Aktivierung der Business Recovery Center am Standort Luxemburg hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. die Voraussetzungen für eine Aufteilung der Mitarbeiter auf mehrere Arbeitsstätten geschaffen. Damit wird das mögliche Risiko einer Übertragung des Coronavirus innerhalb der Verwaltungsgesellschaft deutlich reduziert.

Die Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern haben oberste Priorität. Seit April 2020 wurde in der DZ PRIVATBANK S.A. („die Bank“) eine durchgängig hohe Quote beim mobilen Arbeiten von über 75% etabliert, welche sich zuletzt weiter erhöht hat. Die Bank hält standortübergreifend an ihren strengen Schutzmaßnahmen konsequent fest, bei allerdings zugleich weiterhin flexibles Notfallmanagement, z.B. genaue Beobachtung der Inzidenzen und Anpassung der bankweit gültigen Corona-Maßnahmen (schrittweise Rücknahme der Maßnahmen versus Beibehaltung). Der verstärkte Remote-Vertrieb und die digitalen Austauschformate wurden bis auf Weiteres fortgesetzt. Der Bankbetrieb/-vertrieb funktioniert nach wie vor reibungslos. Der Geschäftsbetrieb war weiterhin sichergestellt. Vor dem Hintergrund weiter sinkender Infektionszahlen und der weitgehenden Öffnung des öffentlichen Lebens sind die oben beschriebenen Maßnahmen zum 10. Juni 2022 ausgelaufen. Die Verwaltungsgesellschaft, das Notfallmanagement-Team der Bank und deren Management beobachten die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen dennoch weiterhin genau.

## ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2022

### **18.) KLASSIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088) (UNGEPRÜFT)**

Der Fonds ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Erklärung gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 (Taxonomie):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

### **19.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)**

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“) fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr 2021/2022 des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft [www.ipconcept.com](http://www.ipconcept.com) unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.



**KPMG Audit S.à r.l.**  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
E-mail: info@kpmg.lu  
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilinhaber des  
**Liquid Stressed Debt Fund**  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen  
Luxemburg

## **BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“**

### ***Bericht über die Jahresabschlussprüfung***

#### ***Prüfungsurteil***

Wir haben den Jahresabschluss des Liquid Stressed Debt Fund („der Fonds“), bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Liquid Stressed Debt Fund zum 30. September 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### ***Grundlage für das Prüfungsurteil***

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



### **Sonstige Informationen**

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

### **Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss**

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig -, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

### **Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt.



Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

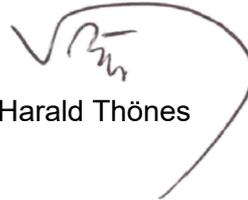
- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.



Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 19. Januar 2023

KPMG Audit S.à r.l.  
Cabinet de révision agréé

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'HT' or similar initials, enclosed within a large, hand-drawn loop that extends to the right and then curves back down and left.

Harald Thönes

## VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG

### Verwaltungsgesellschaft

**IPConcept (Luxemburg) S.A.**  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen, Luxemburg

### Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsratsvorsitzender:

Dr. Frank Müller  
*Mitglied des Vorstands*  
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglied:

Bernhard Singer  
Klaus-Peter Bräuer

### Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan)

Vorstandsvorsitzender:

Marco Onischschenko

Mitglieder:

Silvia Mayers  
Marco Kops (bis zum 28. Februar 2022)  
Nikolaus Rummeler

### Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

**PricewaterhouseCoopers, Société coopérative**  
2, rue Gerhard Mercator  
L-1014 Luxemburg

### Verwahrstelle

**DZ PRIVATBANK S.A.**  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen, Luxemburg

### Register- und Transferstelle sowie Zentralverwaltungsstelle

**DZ PRIVATBANK S.A.**  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen, Luxemburg

### Zahlstelle

Großherzogtum Luxemburg

**DZ PRIVATBANK S.A.**  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen, Luxemburg

### Zahl- und Informationsstelle

Bundesrepublik Deutschland

bis 31. März 2022:  
**DZ BANK AG**  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
D-60265 Frankfurt am Main

### Kontakt- und Informationsstelle

Bundesrepublik Deutschland

seit 1. April 2022:  
**DZ PRIVATBANK S.A.**  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen, Luxemburg

### Vertriebs- und Informationsstelle

Österreich

**CENTRIS CAPITAL AG**  
Seilergasse 6/5  
A-1010 Wien

### Zahl- und Informationsstelle

Österreich

**ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN  
SPARKASSEN AG**  
Am Belvedere 1  
A-1100 Wien

## VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG

### **Zusätzliche Angaben für Österreich**

Kreditinstitut im Sinne des § 141 Abs. 1 InvFG 2011

bis zum 31. März 2022:

**ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN  
SPARKASSEN AG**

Am Belvedere 1  
A-1100 Wien

Stelle, bei der die Anteilinhaber die vorgeschriebenen  
Informationen im Sinne des §141 Abs. 1 InvFG 2011  
beziehen können

bis zum 31. März 2022:

**ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN  
SPARKASSEN AG**

Am Belvedere 1  
A-1100 Wien

Kontakt- und Informationsstelle im Sinne des §139 Abs. 8  
InvFG 2011

seit 1. April 2022:

**DZ PRIVATBANK S.A.**

4, rue Thomas Edison  
L-1445 Strassen, Luxemburg

Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des  
§186 Abs. 2 Z 2 InvFG 2011

**ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN  
SPARKASSEN AG**

Am Belvedere 1  
A-1100 Wien

### **Fondsmanager**

**CENTRIS CAPITAL AG**

Seilergasse 6/5  
A-1010 Wien

### **Abschlussprüfer des Fonds**

**KPMG Audit S.à r.l.\***

39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxemburg

\* Änderung der Firmierung von vormals „KPMG Luxembourg,  
Société anonyme“ in „KPMG Audit S.à r.l.“ mit Wirkung  
zum 1. Januar 2023

